

X 137 3590

1978

L

1629
(33)

Schreiben
eines Freundes
an die betrühte

Frau Mutter

des liebenswürdigen Kindes

Christian Friedrich Ferdinand
Spilke,

nach

Desselben

am 5. August 1782. erfolgten selbigen
Auflösung.



Kapsel 78 L 1629 [33]

Geschrieben Wernigerode am 6. Aug. 1782.

Und so ist doch Dein lieber Benjamin
Dem Vater nach und Dir vorangegangen?
Zwar gabst Du längst Ihn Gottes Willen hin,
Doch sah ich auch Dein Herz noch an Ihm hangen;

Und dieses Herz, geliebte Mutter, bricht,
Da Er die schönen blauen Augen schliesset.
Wer es erfahren, Frau, verdenkt Dir nicht
Die Thräne, die von Deiner Wange fließet;

Nennt sie gerecht und weint freundschaftlich mit;
Und dieses, Freundin, mußt Du mir vergönnen.
Nicht unterlassen konnt' ichs, da Er litt,
Wie solt' ich es bey seinem Tode können?

Gern aber mögt' ich in Dein wundtes Herz
Auch ein klein Tröpflein Trostes Balsam gießen.
Zwar ist man bey so neuem, frischen Schmerz
Nicht fähig seine Stärke zu genießen;

Doch ist Versuch davon stets Freundschaftspflicht. —
Was ist sein Tod? Frau, nicht ein ewig Scheiden,
(Betracht' ihn von der Schreckens Seite nicht!)
Nur eine Endschast seiner langen Leiden —

Nur ein Verfolgen der beglückten Spur
Des Vaters — Tausch des Himmels mit der Erden —
Nur eine Umschaffung zum Engel — nur
Ein frühes seliges Vollkommenwerden —

So siehe Seine Trennung von Dir an!
Und weniger wird Dich, der Riß betrüben.
Denk an die Zeit — sie kommt gewiß heran —
Da Du Ihn wieder siehest, Deinen Lieben.

Er, welcher, Freundin, Dir die Wunde schlug,
Gott wolle Deinem Herzen dies verklären,
Durch seinen Trost Dich heilen ohn Verzug
Und selbst Dir trocken Deine Mutter Zähren.

Nicht schaden müsse dieser Zeitpunkt Dir,
Nicht Deine glückliche Gesundheit mindern!
Erheitre Dich! Sieh noch auf Erden hier
Der Freuden viel an Deinen andern Kindern!

Inches

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

1978

L
1629
(20)

X 1373580

Schreiben
eines Freundes
an die betrubte

Frau Mutter

des liebenswürdigen Kindes

Christian Friedrich Ferdinand

Spilcke,

nach

Desselben

am 5. August 1782. erfolgten selbigen

Auflösung.



Kapsel 78 L 1629 [33]